

KORE MINING TREIBT GENEHMIGUNG FÜR EXPLORATIONSBOHRUNGEN AUF IMPERIAL-GOLD-PROJEKT VORAN

Unterzeichnet Absichtserklärung mit dem Bureau of Land Management und beauftragt Berater für Umweltprüfung

Vancouver, BC 26. April 2021 - KORE Mining Ltd. (TSXV: KORE | OTCQX: KOREF) ("**KORE**" oder das "**Unternehmen**" - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/kore-mining-ltd/>) freut sich bekannt zu geben, dass es eine Absichtserklärung mit dem Bureau of Land Management ("**BLM**") abgeschlossen und einen externen Berater beauftragt hat, die Umweltverträglichkeitsprüfung für das von KORE vorgeschlagene Explorationsbohrprogramm auf dem Goldprojekt Imperial ("**Imperial**") durchzuführen. Das vorgeschlagene Bohrprogramm besteht aus über 150 Bohrflächen, einschließlich neuer Entdeckungsziele auf dem Distrikt Mesquite-Imperial-Picacho ("**Distrikt**"), Ressourcenwachstumsziele des Projekts Imperial und Bohrungen zur Unterstützung der technischen Planung von Imperial. KORE arbeitet eng mit dem BLM zusammen, um die Bohrungen auf sichere und verantwortungsvolle Art und Weise zu beginnen und bleibt auf Kurs, um die Bohrungen in der zweiten Hälfte des Jahres 2021 zu beginnen.

Scott Trebilcock, CEO von KORE, erklärte: "Die laufenden Arbeiten auf dem von KORE kontrollierten Goldbezirk Mesquite-Imperial-Picacho sind äußerst vielversprechend, um neue Oxidgold-Entdeckungen mit mehreren Millionen Unzen zu machen. KORE hat mehrere Ziele analog zu den Oxidlagerstätten Mesquite und Imperial identifiziert, die noch nie durch Bohrungen erprobt wurden. Die Kontrolle über einen großen, unterexplorierten Goldbezirk im Westen der USA zu haben, ist extrem selten und wir freuen uns darauf, mit den Bohrungen zu beginnen und eine neue Entdeckung zu machen. "

Der Distrikt hat zwischen den Minen Mesquite und Picacho über fünf Millionen Unzen Gold produziert, was seit Generationen zur lokalen Wirtschaft beigetragen hat. Die Geologen von KORE haben mehrere Ziele mit hoher Priorität zwischen der in Betrieb befindlichen Mine Mesquite, der Lagerstätte Imperial und weiter östlich der geschlossenen Mine Picacho identifiziert, wo KORE vor kurzem weitere 4.600 Acres abgesteckt hat, um das gesamte Potenzial des Distrikts zu erfassen (siehe Pressemitteilungen vom [13. April 2021](#) und [8. Dezember 2020](#)). Die Arbeiten im gesamten Distrikt werden fortgesetzt; weitere Ergebnisse stehen noch aus, einschließlich einer Satelliten-Alterationsuntersuchung, Geophysik und zusätzlicher Feldproben.

Das von KORE vorgeschlagene Bohrprogramm könnte Bohrungen bis zum Jahr 2022 unterstützen. Die meisten Bohrplätze befinden sich unmittelbar neben bestehenden BLM-Straßen, um Störungen zu minimieren und die Standorte sind flexibel, um Auswirkungen auf lokale Ressourcen zu vermeiden. KORE arbeitet eng mit dem BLM zusammen, um sicherzustellen, dass das Unternehmen alle behördlichen Anforderungen erfüllt oder übertrifft, um die Ressourcen des Gebiets zu schützen und ein sicheres Programm mit geringen Auswirkungen durchzuführen.

Über das Imperial Gold Projekt

KORE besitzt 100 % des Mesquite-Imperial-Picacho-Distrikts, der aus über 31.000 Acres an Claims besteht, die den gesamten 28 Kilometer langen Trend von der in Betrieb befindlichen Mesquite-Mine (Equinox Gold - TSX:EQX) bis zur stillgelegten Picacho-Mine umfassen und KOREs Imperial-Projekt einschließen. Die

Imperial-Ressource, die Gegenstand einer wirtschaftlich robusten PEA 2020 war, die am [6. April](#) veröffentlicht wurde, befindet sich ungefähr in der Mitte des Distrikts. KORE plant, den Minenplan der Imperial PEA Mitte 2021 in die Genehmigungsphase zu überführen, sobald die Bohrgenehmigungen eingegangen sind.

Im Distrikt befindet sich das Gold in lokalen Verwerfungsstrukturen, die mit einer Reihe von regionalen Verwerfungen verbunden sind, die die bekannten Distrikt-Lagerstätten miteinander verbinden. Diese drei Lagerstätten des Distrikts (Mesquite, Imperial und Picacho) wurden in freiliegenden Aufschlüssen und durch Seifenabbau entdeckt. Der Rest des Distrikts ist von Alluvium bedeckt und wurde nie systematisch mit modernen Techniken erkundet.

Imperial ist eine strukturell kontrollierte epithermale Goldlagerstätte mit mittlerer Sulfidierung. Die zu 100 % aus Oxidgold bestehende Lagerstätte ist derzeit auf einer Länge von 2,44 Kilometern und einer Breite von bis zu 0,75 Kilometern definiert und ist sowohl entlang des Streichs als auch neigungsabwärts offen. Sie befindet sich in einer flach nach Südwesten abfallenden, amphibolitischen, metamorphen Gesteinsformation entlang eines west-nordwestlich verlaufenden, leicht geneigten, regionalen Überschiebungssystems. Das Überschiebungsbruchsystem steuert die regionale Geometrie der Mineralisierung. Ost-West streichende, normale Verwerfungen nach der Mineralisierung kontrollieren die Geometrie der Mineralisierung auf dem Grundstück. Die geophysikalische Charakterisierung der Lagerstätte und der regionalen Kontrollstrukturen ist ein wesentlicher Bestandteil der Exploration nach zusätzlichen Ressourcen.

Imperial verfügt über eine Mineralressourcenschätzung mit einer positiven Preliminary Economic Assessment ("PEA"), die am [6. April 2020](#) veröffentlicht wurde und die folgenden Highlights aufweist:

- Robuste Wirtschaftlichkeit: 642 Mio. C\$ NPV5%* nach Steuern mit 52% IRR bei 1.600 US\$ pro Unze Gold;
- Projekt mit geringer Kapitalintensität mit nur 143 Mio. US\$ Kapitalkosten vor der Produktion;
- 146.000 Unzen Gold pro Jahr über 8 Jahre für 1,2 Millionen Unzen Gesamtproduktion; und
- Technisch einfaches Projekt: flacher Tagebau, Run-of-Mine Haufenlaugung mit bestehender Infrastruktur.

Über KORE Mining

KORE ist zu 100 % Eigentümer der Goldprojekte Imperial und Long Valley in Kalifornien. Beide Projekte haben positive wirtschaftliche Bewertungen, die KORE auf den Weg zu einer Goldproduktion von bis zu 350.000 Unzen bringen. KORE wird von dem strategischen Investor Eric Sprott unterstützt, der 26% der Basisaktien von KORE besitzt. Das Management und der Vorstand von KORE sind mit den Aktionären verbunden und besitzen weitere 38% der ausstehenden Basisaktien. KORE entwickelt aktiv sein Imperial-Gold-Projekt und betreibt eine aggressive Exploration in seinem gesamten Portfolio.

Weitere Informationen zu Imperial und KORE finden Sie auf der Website des Unternehmens unter www.koremining.com oder kontaktieren Sie uns unter info@koremining.com oder telefonisch unter (888) 407-5450.



Im Auftrag von KORE Mining Ltd

"Scott Trebilcock"

CEO

+1(888) 407-5450

Investor Relations

Arlen Hansen, KIN Communication

+1-888-684-6730

kore@kincommunications.com

In Europa:

Swiss Resource Capital AG

Jochen Staiger

info@resource-capital.ch

www.resource-capital.ch

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen technischen Informationen bezüglich des Goldprojekts Imperial wurden von Marc Leduc, P.Eng., dem COO von KORE, der als qualifizierte Person gemäß National Instrument 43-101 für die technischen Angelegenheiten dieser Pressemitteilung verantwortlich ist, geprüft und genehmigt.

Weder die TSX Venture Exchange noch ihr Regulierungsdienstleister (gemäß der Definition dieses Begriffs in den Richtlinien der TSX Venture Exchange) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Mitteilung.

Vorsichtsmaßnahme in Bezug auf zukunftsgerichtete Informationen

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen in Bezug auf die zukünftige Geschäftstätigkeit des Unternehmens und andere Aussagen, die keine historischen Fakten darstellen. Zukunftsgerichtete Aussagen werden häufig durch Begriffe wie "wird", "kann", "sollte", "antizipieren", "erwartet", "beabsichtigt", "deutet an" und ähnliche Ausdrücke gekennzeichnet. Alle Aussagen in dieser Mitteilung, die keine historischen Tatsachen darstellen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf, Aussagen über die zukünftigen Pläne und Ziele des Unternehmens, sind zukunftsgerichtete Aussagen. Zukunftsgerichtete Aussagen in dieser Pressemitteilung beinhalten, beschränken sich jedoch nicht auf, Aussagen in Bezug auf: das vorgeschlagene Bohrprogramm und die endgültigen Ergebnisse zukünftiger Explorationsarbeiten, einschließlich einer Satelliten-Alterationsuntersuchung, Geophysik und zusätzlicher Feldproben, die Ergebnisse der PEA, einschließlich zukünftiger Möglichkeiten, des prognostizierten Kapitalwerts, der Genehmigungsfristen und der Fähigkeit, die erforderlichen Genehmigungen zu erhalten, des Markts und des zukünftigen Goldpreises und der Goldnachfrage sowie der anhaltenden Fähigkeit zur kooperativen Zusammenarbeit mit den Interessenvertretern, einschließlich aller Regierungsebenen. Solche zukunftsgerichteten Aussagen und alle Annahmen, auf denen sie beruhen, werden in gutem Glauben gemacht und spiegeln unsere derzeitige Einschätzung bezüglich der Richtung unseres Geschäfts wider. Das Management ist der Ansicht, dass diese Annahmen angemessen sind. Zukunftsgerichtete Informationen beinhalten bekannte und unbekannt Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften des Unternehmens wesentlich von den zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften abweichen, die in den zukunftsgerichteten Informationen ausgedrückt oder impliziert werden.

Solche Faktoren beinhalten unter anderem: Risiken in Bezug auf die Explorations- und Erschließungsaktivitäten bei den Projekten des Unternehmens sowie Faktoren, die sich darauf beziehen, ob die Gewinnung von Mineralien wirtschaftlich rentabel sein wird oder nicht; Risiken in Bezug auf den Bergbaubetrieb und die Gefahren und Risiken, die normalerweise bei der Exploration, Erschließung und Produktion von Mineralien auftreten, wie z.B. ungewöhnliche und unerwartete geologische Formationen, Felsstürze, seismische Aktivitäten, Überschwemmungen und andere Bedingungen, die mit der Gewinnung und dem Abtransport von Materialien verbunden sind; Ungewissheiten in Bezug auf behördliche Angelegenheiten, einschließlich des Erhalts von Genehmigungen und der Einhaltung von Gesetzen und Vorschriften, die die Exploration, Erschließung, Produktion, Steuern, Arbeitsnormen, Gesundheit am Arbeitsplatz, Abfallentsorgung, giftige Substanzen, Landnutzung, Umweltschutz, Standortsicherheit und andere Angelegenheiten regeln, sowie die Möglichkeit, dass bestehende Gesetze und Vorschriften von den zuständigen Behörden geändert oder strenger umgesetzt werden; Ungewissheiten hinsichtlich der Schätzung von Mineralressourcen, wobei die Schätzungen auf Basis der tatsächlichen Produktionserfahrungen revidiert werden müssen (entweder nach oben oder nach unten); Risiken in Bezug auf schwankende Metallpreise und die Fähigkeit, die Projekte des Unternehmens im Falle sinkender Metallpreise gewinnbringend zu betreiben und die Notwendigkeit, die Machbarkeit eines bestimmten Projekts neu zu bewerten, dass die geschätzten Ressourcen abgebaut werden oder dass sie zu den geschätzten Raten abgebaut werden; Risiken im Zusammenhang mit den Eigentumsrechten an den Liegenschaften des Unternehmens, einschließlich des Risikos, dass die Eigentumsrechte des Unternehmens von Dritten angefochten oder angezweifelt werden; die Fähigkeit des Unternehmens, rechtzeitig und zu angemessenen Kosten auf die erforderlichen Ressourcen, einschließlich Bergbauausrüstung und Personal, zuzugreifen; der Wettbewerb innerhalb der Bergbauindustrie bei der Entdeckung und dem Erwerb von Liegenschaften durch andere Bergbauunternehmen, von denen viele über größere finanzielle, technische und andere Ressourcen verfügen als das Unternehmen, unter anderem beim Erwerb von Mineralien-Claims, Pachtverträgen und anderen Mineralienbeteiligungen sowie bei der Anwerbung und Bindung von qualifizierten Mitarbeitern und anderem Personal; Zugang zu geeigneter Infrastruktur, wie z.B. Straßen, Energie- und Wasserversorgung in der Nähe der Liegenschaften des Unternehmens; und Risiken, die mit dem Entwicklungsstadium des Unternehmens zusammenhängen, einschließlich Risiken in Bezug auf begrenzte finanzielle Ressourcen, begrenzte Verfügbarkeit zusätzlicher Finanzierungen und potenzielle Verwässerung bestehender Aktionäre; Abhängigkeit von seinem Management und Schlüsselpersonal; Unfähigkeit, eine angemessene oder beliebige Versicherung zu erhalten; Gefährdung durch Rechtsstreitigkeiten oder ähnliche Ansprüche; derzeit unrentable Operationen; Risiken hinsichtlich der Fähigkeit des Unternehmens und seines Managements, das Wachstum zu managen; und potenzielle Interessenkonflikte.

Zusätzlich zu der obigen Zusammenfassung werden weitere Risiken und Ungewissheiten im Abschnitt "Risiken" in der Management Discussion and Analysis des Unternehmens für das am 31. Dezember 2019 endende Geschäftsjahr beschrieben, die am 27. April 2020 erstellt wurde und unter dem Emittentenprofil des Unternehmens auf www.sedar.com verfügbar ist.

Das Unternehmen lehnt jede Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder Ergebnisse, es sei denn, dies wird von den geltenden Wertpapiergesetzen verlangt. Es kann nicht garantiert werden, dass sich zukunftsgerichtete Informationen als zutreffend erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse erheblich von den in solchen Aussagen erwarteten abweichen können. Dementsprechend sollte sich der Leser nicht in unangemessener Weise auf zukunftsgerichtete Informationen verlassen.

Es gibt keine Gewissheit, dass die gesamte oder ein Teil der Mineralressource in eine Mineralreserve umgewandelt werden kann. Es ist ungewiss, ob weitere Explorationsen eine Verbesserung der Klassifizierung der angezeigten oder abgeleiteten Mineralressource ermöglichen werden. Mineralressourcen sind keine Mineralreserven und haben keine nachgewiesene wirtschaftliche Rentabilität.